

Der Gewerkschafter **Ulrich Freese** (SPD) aus Spremberg, der für den Deutschen Bun-



Ulrich Freese

destag kandidiert, ist entsetzt darüber, dass FDP-Chef Rösler seine Ablehnung eines NPD-Verbotsverfahrens mit dem Satz begründet: „Dummheit kann man nicht verbieten“. Er kontert: „Dummheit, Herr Rösler, kann man aber am 22. September abwählen.“

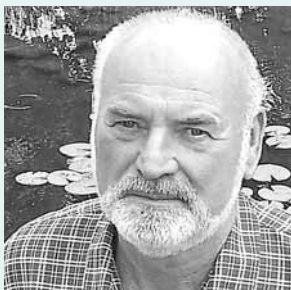
Am heutigen Sonnabend feiert der Cottbuser Komponist, Dirigent und Musiker **Hans Hütten** seinen 70. Geburtstag. Ihm verdanken Orchester,



Hans Hütten

Chöre, Ensembles und Solisten über 600 Kompositionen der unterschiedlichsten Genres, die in ganz Europa aufgeführt werden. Derzeit arbeitet er an Auftragswerken für den Musikherbst sowie für eine große Musikgala in Chemnitz.

Reinhard Paulig, Initiator der Ü50 Fußballstaffel im Niederlausitz-Revier, wurde diese Woche 75. Der Wackeraner gab mit der „Wackersteine“-



Reinhard Paulig

Spendenaktion dem „Goldenen Plan Ost“ Rückenwind und trug so zum Gelingen des inzwischen begeistert angenommenen Ströbitzer Bürgerhauses „Auf Wacker“ bei. Der Spremberger **Lars Böhrenz** wurde am Mittwoch zum

neuen Obermeister der Schornsteinfegerinnung Cottbus gewählt. Er löst **Jürgen Kilian** ab, der nicht erneut zur Wahl antrat. Die Familie Böhrenz kann auf eine 253-jährige Schornsteinfeger-Berufstradition zurückblicken.

In dieser Woche fand die Trauerfeier für den am 6. März im Alter von 78 Jahren verstorbenen Günter Lippe statt. Der Druckereimeister war 1952 mit der Lausitzer Rundschau aus Görlitz nach Cottbus gekommen und hat ab 1990 Erfahrung und fachliches Kön-



Günter Lippe

nen dem neuen Cottbuser General-Anzeiger-Verlag zur Verfügung gestellt. Er hat maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Entwicklung unserer Lausitzer Heimatzeitung. Ihm bleibt im Verlag ehrendes Andenken bewahrt.

Braunkohleplanverfahren müssen abgebrochen werden, meint **Axel Kruschat**, Landesgeschäftsführer im BUND. „Das Gutachten des Umweltministeriums zeigt, dass keine Notwendigkeit für neue Tagebau besteht“. So bestehe auch kein Anlass, Menschen ihrer Heimat zu berauben.

Die Pressefreiheit sieht **Dieter Dombrowski**, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Landtag, gefährdet. Vor dem Hintergrund eines Versuchs der Einflüsse auf Berichterstattung



Dieter Dombrowski

durch den Regierungssprecher kritisiert der CDU-Mann: „Nach 23 Jahren Regierungsführung kann die SPD nicht zwischen Regierungs- und Partearbeit unterscheiden.“

Fotos: CGA-Verlag; B. Weinreich, J. Haberland, J. Heinrich